

HIRTEN

Klöppelarbeit für eine weihnachtliche Karte



Zwei Männer mit zotteligen Bärten stehen auf dem Feld. Die Männer sehen auch sonst nicht sehr gepflegt aus. Sie tragen Arbeitskleidung und die Arbeit, die sie verrichten, ist hart. Sie hüten anderer Leute Schafe. Sie dürfen die Tiere Tag und Nacht nicht verlassen. Fast ihr ganzes Leben ist Alltag. Der Graue Alltag kann die Menschen mürbe machen.

Diese Männer haben den Blick auf etwas gerichtet, was außerhalb dieser Alltagswirklichkeit liegt. Sie haben einen Stern entdeckt und für sie ist dieser Stern kein normaler Stern. Die Strahlen des Sterns verbinden die Menschen und Tiere miteinander und sie verbinden sie mit der Zukunft. Mit Gottes kommender Welt.

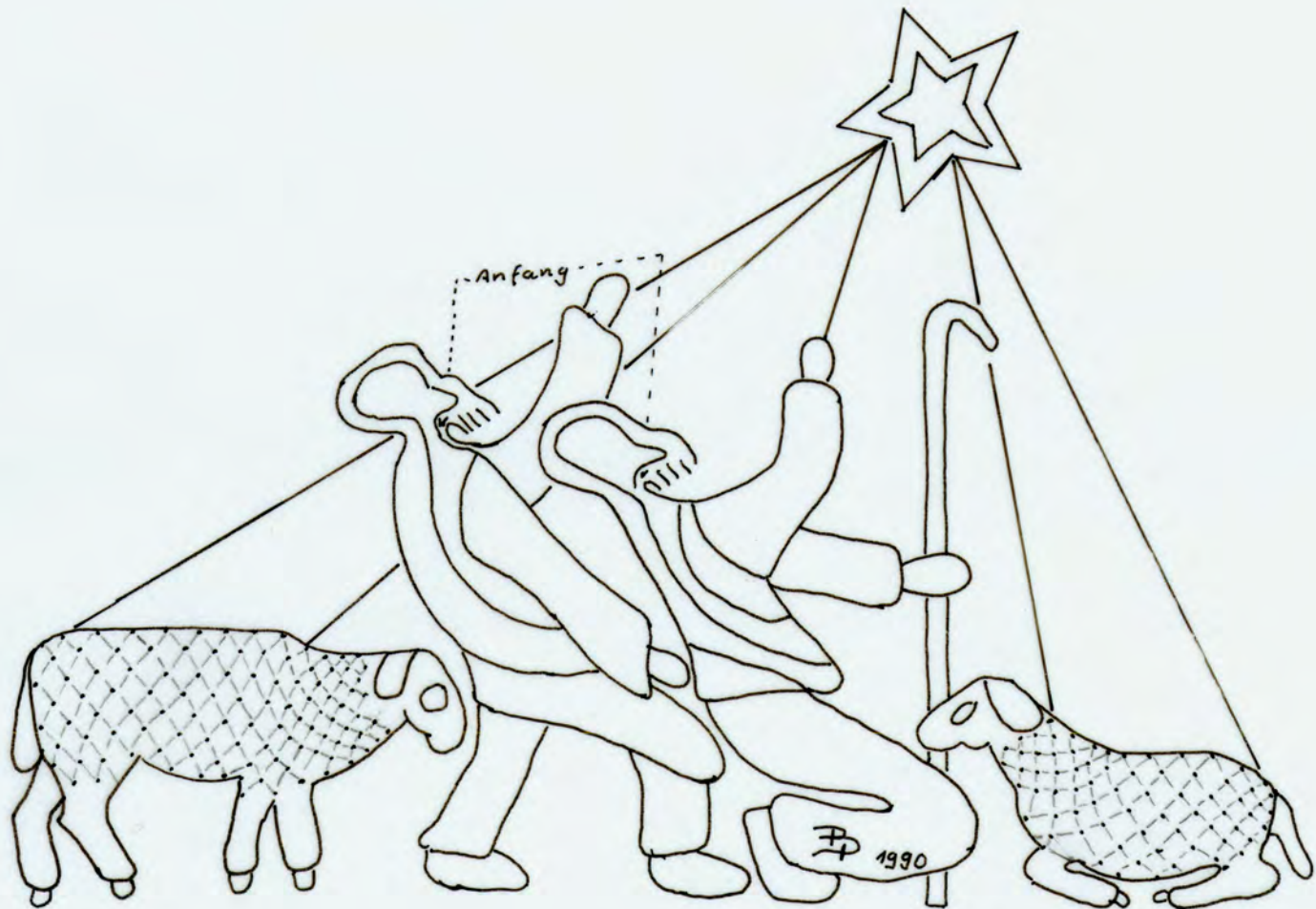
Entwurf und Ausführung: Brunhild Pohl

Diese Klöppelarbeit ist dazu geeignet sie nach Fertigstellung zu fotografieren und sie als Weihnachtsgrußkarte zu verschicken.

Arbeitsanleitung:

Wie Sie sehen, liegt vor Ihnen kein Klöppelbrief, sondern eine Klöppelzeichnung, die Sie mit eigener Phantasie ausklöppeln können. Was Sie hier sehen ist eine Anfängerarbeit, dieses sage ich, damit es Sie anspornt, noch besser zu arbeiten.

Meine Arbeit ist in Bändchentechnik ausgeführt worden.



Anfang

1990